

Zürcher Blumentage

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **4 (1928)**

Heft 36

PDF erstellt am: **17.07.2024**

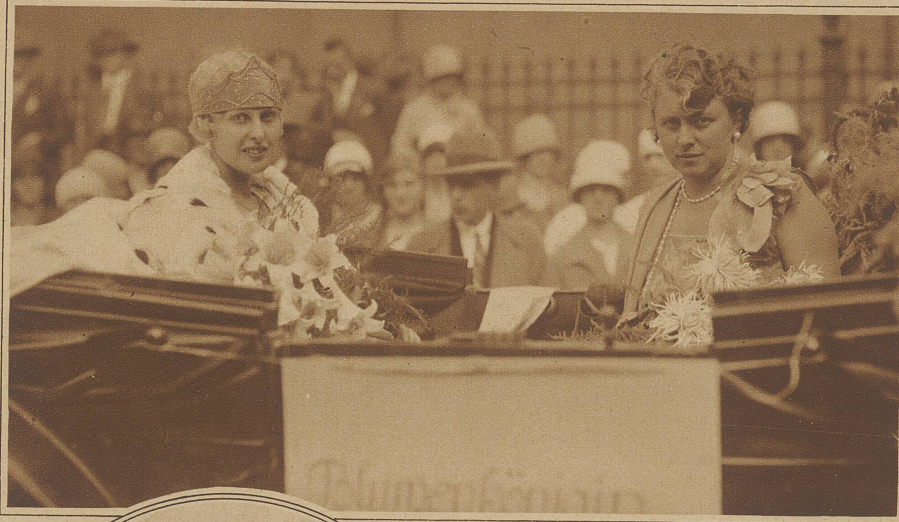
Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-834064>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

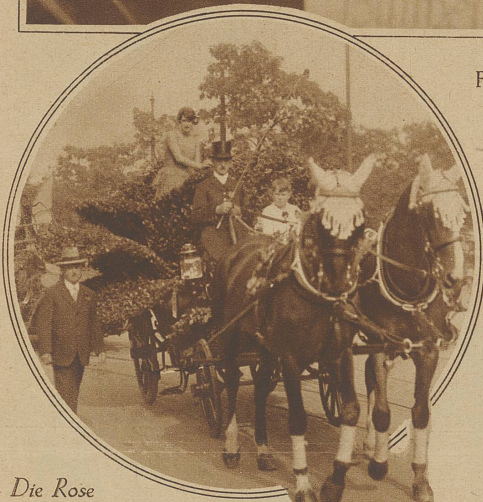


«Du bist wie eine Blume...»
Fräulein Siegfried, die reizende Blumenkönigin,
mit Ehrendame



Nicht die gewählte, aber preisgekürnte Blumenkönigin

Zürcher Blumentage



Die Rose

«Und wenn du eine Rose schaust,
so sag' ich lass' sie grüssen!»



Phot. Schmid, Schneider, Mehsig

Bild rechts: Gartenpavillon

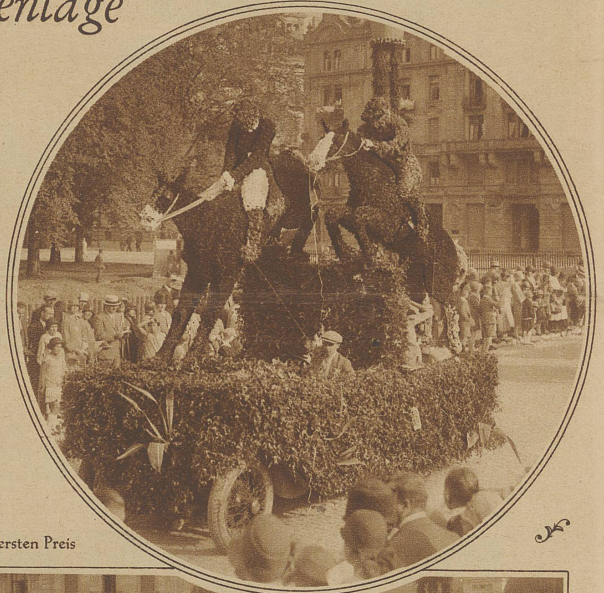


Bild rechts:
Zwei Pferde mit Jockeys erhalten den ersten Preis



Mail coach in Rosen



Bild aus dem Umzug: Japanische Pagode